

RELAX

FOR YOU & FOR YOUR TEENS |
ELTERNMAGAZIN

MIT
GROSSEM
RATGEBER-
TEIL!





Liebe Leser:in,

2022 hatte unser Elternmagazin Premiere. Unsere neue **RELAX** war ein Volltreffer. Das zeigt ganz deutlich: Ihr als Eltern informiert Euch gut, mit wem Ihr Euer Kind auf eine Jugendreise schickt. Wir gewähren Euch gerne Einblicke in unser Unternehmen und beantworten Eure Fragen. In der Titelstory dreht sich diesmal alles um das Themenfeld Betreuung der Gäste und um die Ausbildung der Reiseleiter:innen. Schließlich leisten sie einen wesentlich Beitrag dazu, dass die **ruf** Jugendreise für Euer Kind zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

So eine Reise bleibt den meisten Menschen tatsächlich sehr lange – oft sogar ein ganzes Leben lang – im Gedächtnis. Sie findet in einer wichtigen Entwicklungsphase statt, ist in vielerlei Hinsicht eine spannende Erfahrung und fördert Kinder und Jugendliche. Das hat auch die Politik erkannt. Ende November 2022 hat sich der Tourismusausschuss des Bundestages bei einer öffentlichen Anhörung damit beschäftigt, wie sich Kinder- und Jugendreisen zukunftsfähig gestalten lassen. Als eine von sechs Sachverständigen-Meinungen war auch unsere Expertise gefragt.

Weil eine Jugendreise immer wieder als etwas Besonderes erlebt wird, leiten wir daraus seit über 40 Jahren einen außergewöhnlichen Anspruch an unsere Angebote und Leistungen ab. Unsere jungen Gäste sollen eine unbeschwerte, glückliche Zeit genießen, viel Spaß haben, sich ausprobieren können und wohlfühlen. Für die Möglichkeiten, Anregungen und den sicheren Rahmen sorgen wir. „Safety first!“ ist dabei die oberste Devise, damit auch die Eltern sich entspannen können. **RELAX** ist daher ganz treffend der Titel unseres Elternmagazins.

Hinter dem Titel steckt aber vieles mehr. **RELAX** steht auch für: Jugendlichen **R**eisen und **E**rlebnisse ermöglichen, sie **l**oslassen, sie **a**nstupsen, etwas Neues zu wagen und ihnen damit ein **E**xtra für die Entwicklung bieten.

Viel Spaß beim Lesen!

Burkhard Schmidt-Schönefeldt aus der **ruf** Geschäftsführung

INHALT

- 04** **Betreuung mit Bestnoten**
Warum die Ausbildung unserer Reiseleiter:innen Maßstäbe setzt
- 07** **Strenge Auslese**
Ausbilder:innen bei **ruf** müssen viele Voraussetzungen erfüllen
- 09** **Idealer Lernort**
Kennst du Deutschlands größte Jugendreiseleiter:innen-Akademie?
- 10** **Auf nach Schweden**
Unser Teenagerparadies im Norden begeistert 14- bis 17-Jährige
- 12** **Do you understand?**
Vielfältige Sprachreisen für Kids ab 11 Jahren
- 14** **Warum lohnen sich Sprachreisen?**
Ein Lehrer berichtet über seine Erfahrungen
- 15** **Nachhaltigkeit bei **ruf****
Wir tun etwas fürs Klima
- 16** **Der Deutsche Tourismuspreis ...**
... und andere Highlights aus dem Unternehmen
- 18** **Gesund & lecker**
Was uns bei der Gästeverpflegung wichtig ist
- 20** **Ratgeber**
 - 20** Reif für die erste Jugendreise? Der richtige Zeitpunkt
 - 21** In guten Händen – professionelle Betreuung für jedes Alter
 - 22** Reisen ab 11, 14, 16 oder 18 – die Unterschiede
 - 23** Viele Ziele, viele Möglichkeiten – die richtige Reise finden
 - 24** Unser Sicherheits-ABC
 - 25** Rund ums Geld – Transparenz und Services
- 26** **Wie war der Job?**
Teamer:innen berichten über die Ausbildung und die Arbeit vor Ort

TEAMER:IN, ANIMATEUR:IN, NIGHT GUARD

WARUM UNSERE BETREUUNG IMMER WIEDER BESTNOTEN ERNTET

Wie gut sind die Reiseleiter:innen bei ruf? Welche Voraussetzungen müssen sie für ihren Job als Betreuer:in mitbringen? Und wie werden sie auf die verantwortungsvollen Aufgaben vorbereitet? Diese Fragen stellen sich viele Eltern, wenn ihr Kind mit uns verreist. Hier sind unsere Antworten.

Seit über 40 Jahren veranstalten wir betreute Jugendreisen. In dieser Zeit sind wir in unserem Segment Marktführer in Europa geworden. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor sind unsere sehr gut ausgebildeten und hoch motivierten Reiseleiter:innen – auch Teamer:innen genannt. Unsere langjährige Erfahrung ist eine Stärke bei der Auswahl und Qualifizierung der rund 1.200 Reiseleiter:innen, die Jahr für Jahr in den Urlaubsdestinationen für uns arbeiten. Unser Aus- und Weiterbildungskonzept gilt europaweit als einmalig und richtungweisend.

Für die Schulung der vielen Reiseleiter:innen haben wir eine unternehmenseigene Weiterbildungseinrichtung: die ruf Akademie. Sie ist Deutschlands größte Jugendreiseleiter:innen-Akademie mit inzwischen rund 30.000 Absolvent:innen. Von Oktober bis Juli – unserer Ausbildungssaison – finden dort und an weiteren Orten fast jedes Wochenende Seminare statt. Durchgeführt werden sie von Pädagog:innen, Tourismusmanager:innen, Gesundheits- und Ernährungsexpert:innen sowie weiteren erfahrenen Fachleuten.

HOHE MASSSTÄBE

„Schon bei der Auswahl der Kandidat:innen sind wir pingelig. Nicht jede/r ist in unserem mehrstufigen Auswahlverfahren erfolgreich“, betont Susanne Stuke von der ruf Akademie. Wir achten sehr stark auf die persönliche Eignung und soziale Kompetenzen wie Verantwortungsbewusstsein, Team- und Konfliktfähigkeit, Kommunikationsstärke und Kreativität. „Außerdem haben wir schon sehr,

sehr viele Bewerber:innen kennengelernt und daher ein sicheres Gespür entwickelt, wer für einen Job bei uns in Frage kommt und wer nicht“, ergänzt Susanne.

Auch bei formalen Voraussetzungen sind wir kompromisslos. Alle Bewerber:innen müssen einen Erste-Hilfe-Schein und ein erweitertes Führungszeugnis mitbringen. Für einige Jobs ist zusätzlich ein Rettungsschwimmabzeichen in Bronze erforderlich. Darüber hinaus gelten klare Altersgrenzen. Für Jobs im Service und in der Verpflegung beträgt das Mindestalter 18 Jahre, für Aufgaben in der Betreuung 20 Jahre.

MEHRTÄGIGE SEMINARE

Wer die Aufnahme geschafft hat, wird in mehrtägigen Basisseminaren auf einen der vielfältigen Jobs in den Destinationen vorbereitet. Unsere Expert:innen vermitteln Wissen zu allen wichtigen Themen. Das Jugendschutzgesetz, das Sexualstrafrecht und die Aufsichtspflicht gehören genauso dazu wie die Grundlagen gruppendynamischer Prozesse, altersgerechte Programmgestaltung und die Leitung von Gruppengesprächen. In Rollenspielen trainieren die Teilnehmer:innen das richtige Verhalten in verschiedensten Situationen, die während einer Jugendreise auftreten können.

Für Jobs mit mehr Verantwortung gibt es Aufbau-seminare, in denen wir unsere Leitungsteams qualifizieren. Sie setzen sich ausschließlich aus Reiseleiter:innen mit ruf Erfahrung zusammen.

„Die Mitarbeiter:innen in diesen Teams kennen wir sehr gut, sie haben sich alle als Reiseleiter:in bei uns bewährt“, berichtet Susanne.

QUALITÄTSSICHERUNG AM URLAUBSORT

„Nur wer das Basisseminar erfolgreich abschließt, kann im Sommer für uns arbeiten“, betont Susanne. Neulinge setzen wir immer nur an der Seite erfahrener Mitarbeiter:innen ein. In Destinationen mit vielen neuen Reiseleiter:innen haben wir dafür eigene Mentoren. Das sind erfahrene Mitarbeiter:innen, die sich ausschließlich um Einarbeitung und Begleitung der „Neuen“ kümmern.

Zentral für die Qualitätssicherung ist zudem das Leitungsteam. Gemeinsam mit allen Mitarbeiter:innen reflektiert es jeden Morgen in der Teamsitzung den Vortag, gibt Feedback zu Ausflügen und Workshops und auch zu Teamfähigkeit und Betreuungsleistung. „Sollte es dann Verbesserungsmöglichkeiten erkennen, reagiert es sofort“, weiß Susanne. Außerdem führt das Leitungsteam mit jedem/r Reiseleiter:in zum Ende des Einsatzes ein Abschlussgespräch. Dabei geht es auch um Entwicklungschancen bei ruf und Learnings für einen möglichen weiteren Einsatz.



Die Qualität unserer Betreuung ist messbar. Wenn wir unsere Gäste nach der Reise befragen, wie gut die Teamer:innen ihren Job gemacht haben, geben sie ihnen regelmäßig Bestnoten. Auch externe Prüfer:innen bestätigen die Qualität unserer Ausbildung und Betreuungsleistung. Wir sind von verschiedenen Stellen dafür zertifiziert: vom TÜV NORD, vom Reisetz und vom BundesForum Kinder- und Jugendreisen.

GOOD TO KNOW

Wir haben einen Verhaltenskodex. Den müssen alle Mitarbeiter:innen unterschreiben, die in den Destinationen für uns arbeiten. Im Verhaltenskodex ist alles definiert, was uns in der Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen wichtig ist. Ziel ist es, unseren Gästen und Mitarbeiter:innen noch mehr Sicherheit zu geben. Aus demselben Grund arbeiten wir auch mit dem Kinderschutzbund NRW zusammen.

AUF EINEN BLICK

Rund 50.000 GÄSTE pro Jahr

Seit Gründung mehr als
1.4 MILLIONEN GÄSTE

Rund
1.200
REISELEITER:INNEN
pro Jahr

Seit Gründung mehr als
30.000
REISELEITER:INNEN

Rund 30 AUSBILDER:INNEN
an der ruf Akademie



UNSERE AUFGABENGEBIETE FÜR MITARBEITER:INNEN

Die Aufgaben in unseren Urlaubsorten sind vielfältig. Für alles haben wir gezielt ausgebildete Mitarbeiter:innen im Einsatz. Sie sind in folgenden Bereichen tätig:

LEITUNGSJOBS

- + Chefreiseleiter:in
- + Chefkoch/köch:in
- + Chefsprachlehrer:in
- + Animater:in
- + Materialverantwortliche:r

TEAMER:INNEN-JOBS

- + Jugendteamer:in
- + Youngsterteamer:in
- + Sportteamer:in
- + Sprachteamer:in
- + Partyteamer:in

SPECIAL JOBS

- + Cookie (Teil der Kochcrew)
- + Night Guard
- + Serviceteamer:in Animation
- + Serviceteamer:in DJ
- + Serviceteamer:in Campkeeping
- + Serviceteamer:in Catering
- + Serviceteamer:in Material
- + Serviceteamer:in Organisation



Unsere Reiseleiter:innen werden an der ruf Akademie umfassend auf ihren Einsatz vorbereitet. Die Seminare führen erfahrene und sorgfältig ausgewählte Ausbilder:innen durch.



Wer kann Ausbilder:in bei ruf werden?

Unsere Ausbilder:innen bringen alle langjährige ruf Erfahrung mit. Sie haben als Teamer:in und später im Leitungsteam gearbeitet, also als Chefreiseleiter:in, Chefkoch/Chefköch:in, Animater:in oder in anderen Aufgabenbereichen. Daher kennen wir sie alle schon sehr gut.

Für einen Job als Ausbilder:in wählen wir nur Top-Kräfte aus. Als Basis dienen unter anderem die Beurteilungen aus ihren Einsätzen in den Destinationen. Neben der fachlichen Eignung ist es auch wichtig, dass sie verantwortungsbewusst sind, Menschen begeistern können und dass sie unsere Seminarteilnehmer:innen erreichen.

STRENGE AUSLESE

DER ANSPRUCHSVOLLE WEG ZUR AUSBILDER:IN

Rund 30 Ausbilder:innen machen unsere Reiseleiter:innen fit für ihren Einsatz in den Urlaubsdestinationen. Unsere Ausbilder:innen bringen viel Kompetenz mit. Alle haben wir sorgfältig ausgewählt und vorbereitet. Wie gehen wir dabei vor? Hier erfahrt ihr viele Details.

Kann man sich als Ausbilder:in bei ruf bewerben?

Wir sprechen gezielt geeignete Kandidat:innen an. Sie werden bei Interesse zu einem Casting eingeladen. Dort müssen sie verschiedene Aufgaben lösen, mit denen wir zum Beispiel ihre didaktischen Fähigkeiten prüfen. Ob sie als Ausbilder:innen geeignet sind, entscheiden wir im Team. Zu diesem Team gehören auch Ausbilder:innen, die schon rund 20 Jahre für uns arbeiten.

Was müssen Ausbilder:innen alles können?

Unsere Ausbildung für die einzelnen Jobprofile ist standardisiert. Je nach Aufgabengebiet vermitteln wir immer einheitliches Wissen. Dieses Wissen müssen sich unsere Ausbilder:innen aneignen. Das ist eine Menge Stoff. Unsere Ausbildungsmappe hat über 200 Seiten.

Nicht nur die Seminarinhalte sind festgelegt, sondern auch die Methoden, mit denen sie sich am besten vermitteln lassen. Die Themen sind vielfältig, etwa Entwicklung und Freizeitverhalten von Jugendlichen, Betreuungsstandards, Kommunikationstraining, Rollenspiele für besondere Situationen, Programmgestaltung und vieles mehr. Für die Ausbildung der Küchencrew kommen zum Beispiel Hygienestandards und Essenszubereitung hinzu.

Wie aktuell sind die Seminarinhalte?

Wir aktualisieren sie jährlich. Alle Inhalte und Methoden kommen auf den Prüfstand und erhalten bei Bedarf ein Update. Das passiert jedes Jahr im November vor der Ausbildungsaison.

Werden neue Ausbilder:innen auf ihren Einsatz vorbereitet?

Bevor sie selber andere schulen, hospitieren sie bei erfahrenen Ausbilder:innen. Dabei durchlaufen sie alle Seminare zweimal. Darüber hinaus haben wir eine ausgeprägte Feedbackkultur. Unsere Ausbilder:innen geben sich immer wieder gegenseitig Rückmeldungen, was in ihren Seminaren gut läuft und was sie möglicherweise verbessern können.



WAS IST DEIN ANSPRUCH?

UNSERE AUSBILDUNGSPROFIS INFORMIEREN ÜBER IHRE ZIELE UND ERFAHRUNGEN

Als Ausbilder:innen arbeiten für uns Expert:innen aus allen relevanten Themenbereichen von Pädagogik über Tourismus bis zu Gesundheit und Ernährung. Alle waren selber schon als Teamer:in für uns im Einsatz und engagieren sich mit Herzblut für die Qualifizierung unserer Reiseleiter:innen. Wir haben einige unserer Ausbildungsprofis befragt, welchen Anspruch sie an ihre Arbeit haben.

SINA HARTMANN

Sportwissenschaftlerin, Chefreiseleiterin



„Die Ausbildung der neuen Kolleg:innen liegt mir sehr am Herzen, weil wir dort den Grundstein für eine gute Betreuung während der Reisen legen. Von meiner langjährigen Erfahrung aus der ruf Welt möchte ich während der Vorbereitungsseminare so viel wie möglich an die Teilnehmer:innen weitergeben. So bekommen sie ein vielfältiges Handwerkszeug, mit dem sie ihren Einsatz sicher meistern können. Während des Einsatzes können sie dann im Team das Erlernte und ihre jeweiligen Stärken zusammenführen, gemeinsam agieren und das ruf Feeling kreieren, das die Jugendreise zu einem einzigartigen Erlebnis werden lässt. Dieses ruf Feeling während der Ausbildung zu leben und zu vermitteln, ist mir besonders wichtig.“

ANNA-LENA NUDING

studiert Masters Insect Biotechnology and Bioresources



„Bei der Ausbildung unserer Küchenmitarbeiter:innen liegt es mir am Herzen, den Servicegedanken zu vermitteln und auch das Verständnis für unsere Verantwortung den Gästen gegenüber. Sie müssen sich bewusst werden, wie sorgfältig in der Küche und rund um die Verpflegung gearbeitet werden muss. Daher ist es mir wichtig, dass die Seminarteilnehmer:innen interessiert und für alle Themen offen sind. Außerdem sollten sie Motivation und natürlich Freude an der Arbeit mit Lebensmitteln mitbringen. Zu guter Letzt sollte Spaß bei der Arbeit auf keinen Fall fehlen, daher sind gute Laune und gute Musik in der Küche Pflicht! Am meisten Freude bereiten mir strahlende Gesichter nach der Saison, wenn die neuen Mitarbeiter:innen von ihren schönen Einsätzen berichten.“

AYLIN HERING

studiert Lehramt Germanistik und Sozialpädagogik



„Besonders wichtig bei der Ausbildung der Youngsterteamer:innen sind mir die praxisnahen Beispiele. Die angehenden Teamer:innen lernen im Rahmen des Seminars Situationen kennen, die in der Saison tatsächlich auf sie zukommen können. Das besprechen wir nicht nur theoretisch, sondern üben es intensiv zum Beispiel bei Rollenspielen. Immer wieder treffe ich nach einer Saison Teamer:innen, die mir berichten, dass sie dadurch bestens auf ihren Einsatz vorbereitet waren und tatsächlich recht ähnliche Situationen erlebt haben. Das ist auch das, was mir damals von meinem Seminar als sehr wertvoll in Erinnerung geblieben ist. Eigenschaften, die insbesondere ein/e Youngsterteamer:in mitbringen sollte, sind vor allem Empathie, Durchsetzungsvermögen und Gelassenheit.“

MICHAEL KLAMET

Dipl. Sozialpädagoge, Ausbildungsleitung im Suchthilfebereich



„Unsere Seminare sind gut durchdacht. Sie bieten viel Spaß und Herausforderungen für jeden Einzelnen. So spürt das Ausbildungsteam gut, ob die Bewerber:innen an den Herausforderungen wachsen oder ob der Job bei ruf doch nicht so gut passt. Erst am Ende entscheiden wir, ob es eine weitere Zusammenarbeit geben kann. Die Zusage gibt es nicht geschenkt, wir machen uns über jede/n einzelne/n Teilnehmer:in viele Gedanken. Das wissen und spüren sie auch, denn wir betonen immer und immer wieder, dass es in dem vielseitigen und anspruchsvollen Job neben dem Spaß auch um jede Menge Verantwortung geht. Unsere Reiseleiter:innen prägen mit ihrer Persönlichkeit auch immer den Urlaub der Jugendlichen mit. Daher ist es unser Anspruch, dass die Gäste sich gerne an ihre Teamer:innen und die damit verbundenen positiven Momente, Gespräche und Eindrücke erinnern.“

IDEALER LERNORT - DIE ruf AKADEMIE

Im House of ruf in Bielefeld schlägt das Herz des Jugendreisens! Hier in unserer Zentrale produzieren wir unsere Reisen und entwickeln als Marktführer den Jugendtourismus kontinuierlich weiter. Auch unsere ruf Akademie ist im House of ruf beheimatet.

Sie ist genau auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten. Auf einer eigenen Seminaretage befinden sich Schulungsräume, die Meeting-Area und das Ausbilder:innen-Büro. Hinzu kommt der Berberbergstrakt mit acht Räumen und insgesamt 48 Betten für Lernende und Lehrende. Außerdem gibt es im House of ruf eine professionelle Großküche für die Ausbildung der Küchen- und Servicekräfte.

Allgemeiner Treffpunkt ist das Café Liebfeld, der Name ist abgeleitet von unserer lebens- und liebenswerten Stadt Bielefeld. Seminarteilnehmer:innen werden im Café von unserer Kochcrew und angehenden Küchen- und Servicekräften verpflegt, die die Mahlzeiten direkt nebenan zubereiten. So lernen die Teilnehmer:innen schon während ihrer Ausbildung die Verpflegung nach den hohen Standards kennen, die in unseren Camps gelten.

Die ruf Akademie ist Kern des Vereins Reisen und Freizeit mit jungen Leuten e. V., ein von der Stadt Bielefeld anerkannter freier Träger der Jugendhilfe und Mitglied im Paritätischen Landesverband NRW. Auftrag des Vereins ist es, die Persönlichkeitsentwicklung von jungen Menschen bis einschließlich 26 Jahren über die freizeitpädagogische Arbeit zu fördern.



Ein Blick in unsere ruf Akademie

UNVERGESSLICHER SOMMER IN SCHWEDEN

UNSER LAKE- & NATURECLUB BEGEISTERT 14- BIS 17-JÄHRIGE

Unser Highlight im Norden ist der Lake- & Natureclub. Er befindet sich im schwedischen Floda, ein Örtchen vor den Toren Göteborgs. Wir haben den Club seit 2022 im Angebot. Mit seiner direkten Lage am See ist er ein kleines Paradies für Teenager. Sie leben hier mitten in einem Naturschutzgebiet und können den Schweden-Sommer von seiner schönsten Seite entdecken. Das Programm ist zugeschnitten auf 14- bis 17-Jährige, die wir in altersgerechten Gruppen betreuen.

Der Lake- & Natureclub ist exklusiv für ruf Gäste reserviert. Wir bleiben hier unter uns und können uns nach Herzenslust bewegen und ausleben. Das bietet ein tolles Gefühl von Freiheit! Vor allem natur- und sportbegeisterte Gäste fühlen sich hier so richtig wohl. Sie genießen die entspannte Atmosphäre, probieren sich bei vielfältigen Outdoor-Aktivitäten aus, nutzen die verschiedenen Kreativangebote, die eigene Textilsauna am Strand oder lassen einfach mal die Seele baumeln.

SPASS, SPIEL UND SPORT

Der Club liegt direkt am Uspensee, ein Badesee mit Sandstrand und Badeinsel. Er bietet ideale Voraussetzungen fürs Stand-up Paddling, Kanu- und Kajakfahren. An Land locken Beachvolleyball und Bogenschießen, Mountainbiking, und Discgolf, Tischtennis und Kicker. Den ganzen Tag über laden wir unsere Gäste zu vielen Aktivitäten ein. Immer nach dem Motto: Alles kann, nichts muss. Wer Ruhe sucht, kann sich jederzeit zurückziehen, zum Beispiel in unsere Chill-out Areas im Grünen.

SCHWEDEN ENTDECKEN

Vom Club aus können die Gäste auch auf Entdeckungstour gehen. Das kleine Städtchen Floda mit typisch schwedischem Flair ist mit dem Fahrrad gut zu erreichen. Noch stärker in den schwedischen Lifestyle eintauchen lässt es sich bei einem Ausflug nach Göteborg, den wir allen Gästen anbieten. Die hippe Hafenstadt lädt zum Flanieren und Entdecken ein. Im angesagten Haga-Viertel gibt es viele Second-Hand-Läden und die größten Zimtschnecken Schwe-

dens, die Hagabullen. Der perfekte Ort für eine schwedische Fika – ein Heißgetränk plus Süßgebäck. Darüber hinaus sind Ausflüge für den besonderen Adrenalinkick im Angebot, zum Beispiel in einen Kletterwald mit Hochseilgarten und/oder einen Trampolinpark.

LAGERFEUER UND GRUSELWALKS

Auch abends hat Langeweile keine Chance. Stimmungsvolle Lagerfeuer am See stehen genauso auf dem Programm wie Game-shows, Scary Walks und eine Beachparty. Für alle Gäste ist etwas Passendes dabei.

AUSGEWOGENES ESSEN

Vor Ort wird täglich frisch gekocht. Vom Frühstück über Brunch und eine kleine Stärkung am Nachmittag bis hin zum Late Night Snack gibt es fast den ganzen Tag etwas Leckeres zu essen. Natürlich stehen auch schwedische Spezialitäten wie Zimtschnecken, Blaubeerkuchen oder Köttbullar auf dem Speiseplan. Vegetarische und vegane Alternativen sind für uns selbstverständlich. Die Küchencrew berücksichtigt bei Bedarf Lebensmittelunverträglichkeiten und andere Wünsche.

ALTERSGERECHTE BETREUUNG

Im Lake- & Natureclub wohnen die Reiseleiter:innen direkt auf dem Gelände und engagieren sich 24/7 für das Wohl unserer Gäste.

Sie ermöglichen den Jugendlichen, in einem geschützten Rahmen eigene Erfahrungen zu sammeln und sich auszuprobieren. Ältere Gäste haben dabei mehr Freiheiten als Jüngere. Immer steht die Sicherheit der Urlauber an erster Stelle.

Vor Ort unterteilen wir die Jugendlichen in zwei Altersgruppen: die 14- bis 15-Jährigen und die 16- bis 17-Jährigen. Für beide Altersgruppen gibt es passende Konzepte und Angebote. Alle Jugendlichen erhalten von uns farbige Armbänder, an denen die Reiseleiter:innen sofort erkennen, zu welcher Altersgruppe die Gäste gehören.

EIGENE STROM- UND WASSERERZEUGUNG

Unser Lake- & Natureclub würde auch Greta gefallen. Im Club nutzen wir 100 Prozent Ökostrom, gewonnen aus den eigenen Fließgewässern. Außerdem hat die Anlage eine eigene Wassererzeugung. Eine jährliche Zertifizierung bescheinigt die hervorragende Qualität des so gewonnenen Trinkwassers.

Den See vor der Tür, gemütliche Holzhäuser und ganz viel Natur – so schön ist es in Floda



GOOD TO KNOW

OUTDOOR EXPERIENCE

In Floda bieten wir unseren Gästen ein besonderes Abenteuer an: die Outdoor Experience. Bei dieser zweitägigen Tour paddeln wir mit ihnen in Zweier- und Dreierkanus über schwedische Seen und übernachten auf einer kleinen Insel mitten in der Natur. Den Platz mit Feuerstelle, kleinen Hütten und Plumpsklo stellt die Gemeinde zur Verfügung.

Während der Tour vermitteln wir den Jugendlichen ein paar Outdoor Skills, etwa einen geeigneten Schlafplatz zu finden, ein Lager zu errichten und Feuer zu machen, über dem dann gekocht wird. Übernachten können die Gäste in Zelten, in kleinen Hütten vor Ort oder komplett unter freiem Himmel.

An einer Tour nehmen maximal 14 Jugendliche teil, begleitet von zwei Mitarbeiter:innen. Immer dabei ist ein/e speziell ausgebildete/r Outdoorteamer:in. Die Gruppe bleibt die ganze Tour über zusammen. Auf dem Wasser tragen alle eine Schwimmweste und auch ansonsten achten die Teamer:innen auf Sicherheit und Wohlbefinden der Gäste. Der Handypfang ist überall sichergestellt.

LERNEN LEICHT(ER) GEMACHT

SPRACHREISEN – MEHR ALS UNTERRICHT AN EINEM ANDEREN ORT

Englisch, Spanisch oder Französisch? Insel oder Großstadt, Norden oder Süden, Fernreise oder Deutschland? Unsere Sprachreisen eröffnen vielfältige Möglichkeiten, angefangen von Angeboten für Schüler:innen ab 11 Jahren bis hin zu Abiturvorbereitungen. Unsere Gäste können wählen zwischen einer klassischen Sprachreise oder einem Sprachcamp. Bei beiden sorgt Lernen mit Spaß für einen Motivationsschub.

Ein klassisches Ziel für Englisch-Sprachreisen ist nach wie vor Großbritannien. Städte wie Bournemouth, Winchester oder Exeter haben eine lange Tradition als Sprachreiseziele und bieten entsprechend gute Rahmenbedingungen. Inzwischen ist eine Reise auf die Insel wieder deutlich einfacher. „Die strengen Corona-Beschränkungen sind gefallen, die Aufregungen rund um den Brexit haben sich gelegt. Für unsere Sprachreisen genügt für EU-Bürger ein Reisepass“, weiß Lena Timmermann, als Produktmanagerin bei ruf für die Sprachreisen verantwortlich. Unsere Gäste in England haben nicht nur die Wahl zwischen mehreren Zielen, sondern auch zwischen verschiedenen Unterkunftsformen.

Ihre Englischkenntnisse verbessern können Schüler:innen ebenfalls prima auf der Sonneninsel Malta. Auch dort ist Englisch die offizielle Landessprache. Schüler:innen ab 16 Jahren zieht es zudem häufig in die USA. Unser Angebot in New York City ist seit Jahren ein Bestseller. Die Sprachschule dort liegt direkt am Central Park. Nach dem Unterricht können die Jugendlichen ihr neues Wissen in internationaler Atmosphäre testen und mit uns die Highlights des Big Apple entdecken. Beim Programm aus Sightseeing, Shopping und Entertainment können sie Land und Leute entdecken.

Wer sein Französisch verbessern möchte, ist in Bayonne an der Atlantikküste richtig. Unsere Gäste wohnen ganz nach Wunsch entweder im Hostel oder bei einer Gastfamilie. In der Sprachschule treffen sie auf gleichaltrige Schüler:innen aus verschiedenen europäischen Ländern.

INTERNATIONALES FLAIR IN DEUTSCHLAND

Für Gäste ab 11 Jahren haben wir zudem Sprachreisen in Deutschland im Programm. „Auch bei diesen Reisen wird das freie Sprechen intensiv geübt, so dass die Schüler:innen mehr Sicherheit gewinnen“, erklärt Lena. Ein internationales Flair bietet dabei unsere Sprachreise auf die Ebernburg, da dort auch Schüler:innen aus anderen Ländern vor Ort sind. So können unsere Gäste das Erlernte im Talk mit ihren neuen Freund:innen direkt anwenden.

Eine Burg als Location macht diese Sprachreise zusätzlich zu einem ganz besonderen Erlebnis. „Wir haben damit nur positive Erfahrungen gemacht“, betont Lena. Lange war die Ritterburg Hohensolms das Ziel, seit 2023 geht es auf die Ebernburg. Dort ermöglichen wir jungen Zauberern und Hexen ein magisches Sprachabenteuer, das an die Welt von Harry Potter erinnert.

SPRACHREISE ODER SPRACHCAMP?

Neben den klassischen Sprachreisen werden Sprachcamps immer beliebter. Sie finden bei uns parallel zu anderen Urlaubsformaten an „normalen“ touristischen Zielen statt und verzichten bewusst auf das formale Umfeld einer Sprachschule. Stattdessen lernen die Schüler:innen auch mal am Strand oder beim Bummel über den Wochenmarkt. Auch hier legen wir viel Wert auf Konversation und das Üben von Alltagssituationen.

Wir haben verschiedene Sprachcamps im Angebot. Dazu zählen Englischcamps im Nordseeclub in St. Peter-Ording oder im Friendsclub in Italien. Im Beach- & Activeclub in Playa de Aro ist neben Englisch sogar Spanisch möglich. Gut zu wissen: Der weniger aufwändige Rahmen spiegelt sich im Preis wider und schont das Reisebudget!

QUALITÄTSKRITERIEN FÜR SPRACHREISEN

Unsere Sprachreisen sind nach DIN EN 14804 zertifiziert, eine EU-weit geltende Norm. Sie definiert die Rahmenbedingungen der Sprachreisen wie z. B. Qualifikation der Lehrkräfte, Anzahl der Unterrichtseinheiten, Größe der Lerngruppen, Ausstattung der Unterrichtsräume etc. und gibt vor, welche Angaben in den konkreten Reiseausschreibungen gemacht werden müssen. Das alles dient der Qualitätssicherung und letztlich dem Verbraucherschutz. So werden die Angebote transparent und vergleichbar, man kann sich darauf verlassen, dass sich ein zertifizierter Anbieter an die Spielregeln hält.



Das DIN-Siegel wird vom Fachverband Deutscher Sprachschulen und Sprachreise-Veranstalter e. V. (FDSV) vergeben, wenn eine Schule durch den unabhängigen wissenschaftlichen Beirat des Verbands erfolgreich inspiziert wurde.

GOOD TO KNOW

1991 hat der Europarat mit dem „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen“ (GER) Empfehlungen zur Beschreibung von Sprachniveaus verabschiedet, die inzwischen europaweit gültig sind. Will dein Kind sein aktuelles Sprachniveau ermitteln, helfen wir ihm mit unserem Test weiter. Du findest den Test auf unserer Homepage.



Sein Englisch, Spanisch oder Französisch verbessern, in eine fremde Kultur eintauchen und neue Freunde finden – Sprachreisen lohnen sich



WAS BRINGT EINE SPRACHREISE?

Fünf Fragen an Rico Ebertz, Sprachlehrer für die Sekundarstufen I und II

Wie kann eine Sprachreise zum Erlernen einer Fremdsprache beitragen?

Ebertz: Auf vielfältige Weise: Die Unterrichtseinheiten sind zunächst einmal wertvolle zusätzliche Lektionen. Ein großes Plus ist zudem, dass der Unterricht durch echte Erlebnisse flankiert wird. Alles, worüber man mit den Lehrkräften spricht, begegnet einem nach dem Unterricht im echten Leben – die Schüler:innen tauchen komplett in die Fremdsprache ein. Sie ist nicht mehr nur ein Unterrichtsfach, sondern ein Werkzeug, mit dem sie sich eine neue Welt erschließen können. Das motiviert sie, sich bewusster mit der Fremdsprache zu beschäftigen und ist der eigentliche nachhaltige Effekt einer Sprachreise.

Wie profitieren Schüler:innen davon im Schulunterricht zuhause?

Ebertz: Während der Sprachreise hat man sehr viele Gelegenheiten, die Fremdsprache anzuwenden. Die Hürde, die Sprache zu nutzen, wird abgebaut. Das ist ganz wichtig beim Erlernen einer Fremdsprache. Durch das Anwenden verfestigt sich das zuvor Erlernte, aber die Fortschritte sind individuell unterschiedlich. Eine seriöse Sprachschule wird daher niemals behaupten, dass die Schulnote durch eine Sprachreise garantiert besser wird. Aber sie kann besser werden, wenn die Schüler:innen ihren Schwung aus der Sprachreise, ihre frische Motivation zuhause in der Schule aktiv nutzen.

Schließlich setzen sie sich während der Reise auch mit der Schriftsprache auseinander, selbst wenn sie nur den Busfahrplan studieren.

Welchen Schüler:innen würdest du eine Sprachreise empfehlen?

Ebertz: Grundsätzlich allen, denn es schadet ja nie, mehr Übung zu bekommen und den eigenen Horizont zu erweitern. Nach meinen Erfahrungen trauen sich schwächere Schüler:innen leider eher weniger zu, an einer Sprachreise teilzunehmen. Insbesondere sie möchte ich ermutigen, diesen Schritt zu wagen. Im Ausland erleben sie Fremdsprache und Kultur hautnah. Sie verstehen sie besser, können sie im wahrsten Sinne des Wortes begreifen. Das weckt ein ganz anderes Interesse.

Können Online-Angebote eine Sprachreise ersetzen?

Ebertz: Nein! Bei Online-Angeboten sitzt man für eine begrenzte Zeit in einer Art "Laborumgebung", die nichts mit dem echten Leben zu tun hat. Eine Sprachreise dagegen bedeutet Lernen mit allen Sinnen, man nimmt permanent neue Eindrücke auf, die das Gelernte verankern, man kommt zwangsläufig ins Gespräch – spontan und ohne Vorwarnung. Man lernt automatisch, einfach draufloszusprechen, Sätze zu sagen, ohne vorher über das mögliche Ende nachzudenken. Das alles gelingt nur im echten Leben.

Wie erlebst du Schüler:innen nach der Teilnahme an einer Sprachreise?

Ebertz: Schüler:innen, die an einer Sprachreise teilgenommen haben, erlebe ich im Unterricht anschließend gestärkter. Das Sprechen fällt ihnen leichter, sie nehmen selbstbewusster an den Gesprächen teil und zeigen sich in gewissen Umfang auch sicherer beim Lesen und Schreiben.



ZUR PERSON:

„Ich persönlich bin der französischen Sprache verfallen, als ich mich im Schüleraustausch damals mit einer netten Französin austauschen konnte. Wir hielten über Jahre Briefkontakt und sind heute noch befreundet. Ohne dieses persönliche Erlebnis im Ausland wäre für mich die Sprache nur eine zu erlernende Sprache geblieben, weil sie in der Schule eben im Lehrplan stand“, berichtet Rico Ebertz. Der 39-Jährige ist Lehrer und unterrichtet Französisch an der Regenbogen-Gesamtschule in Spenge.

NEWS

ÜBER 95 %

KLIMAFREUNDLICHE ANREISEN PER BUS

Wir setzen immer stärker auf nachhaltige Materialien bei der Ausstattung unserer Destinationen. Beispiele sind

- **ZELTE** aus europäischer Herstellung,
- **STRANDBEUTEL** aus Bio-Baumwolle und
- **HOLZMÖBEL** für die Camps aus regionaler Produktion.

Als nachhaltiges Unternehmen zertifiziert:

**ÖkoProfit
CheckN
KlimaInvest**

Unsere 5 Aktionsfelder für Nachhaltigkeit am Reiseziel:

- + GESUNDE ERNÄHRUNG
- + REGIONALE BESCHAFFUNG
- + BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG
- + KLIMAFREUNDLICHE GÄSTEMOBILITÄT
- + ABFALLVERMEIDUNG

An unserem Standort arbeiten wir mit

- ÖKOSTROM
- GREEN IT
- UND NAHEZU
- PAPIERLOS.

An der **ruf AKADEMIE**

fördern wir die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen.

Wir statten unsere Teamer:innen mit nachhaltig produzierten **Shirts aus 100 % Bio-Baumwolle, Lanyards aus recycelten PET-Flaschen und Namensschildern aus biologisch abbaubarem Kunststoff** aus.

Unsere Mitarbeiter:innen profitieren von **angemessener Entlohnung, Entwicklungschancen, Möglichkeiten zum flexiblen Arbeiten, einer wertschätzenden Unternehmenskultur und attraktiven Benefits.**

ZERTIFIZIERTE

CO₂-

KOMPENSATION **ALLER ANREISEN SEIT 2020**

WIR KOMPENSIEREN AUCH DIE **CO₂-EMISSIONEN** UNSERER DIENSTREISEN.

Wir haben eine eigene Instandhaltung für unsere Camping- und Clubausstattungen.

So sorgen wir für eine lange Lebensdauer unserer

ZELTE, TISCHE, SITZGELEGENHEITEN, SPORTGERÄTE, SPIELE, GROSSKÜCHEN- UND BÜHNENTECHNIK

und vieler Dinge mehr.

IM HOUSE OF RUF starten jedes Jahr mehrere junge Menschen eine duale Berufsausbildung. Außerdem ermöglichen wir berufsbegleitendes Studieren.

DEUTSCHER TOURISMUSPREIS

für ruf

INNOVATIVE ENDLICH-EINFACH-KLASSENFahrTEN ÜBERZEUGEN

Jubel, ein paar Freudentränen und absolutes Gänsehautfeeling: So ging es uns am 16. November 2022. An diesem Tag sind wir für unsere innovativen Endlich-Einfach-Klassenfahrten mit dem Deutschen Tourismuspreis 2022 ausgezeichnet worden. Von den insgesamt 72 Bewerbungen konnte unser digitales Klassenfahrtenformat die Expertenjury am meisten überzeugen.

Der Deutsche Tourismusverband (DTV) verleiht den Deutschen Tourismuspreis seit 2005 für zukunftsweisende Produkte, Events, Marketingstrategien und Kooperationsmodelle im Deutschland-tourismus. Wichtigstes Bewertungskriterium ist der Innovationsgrad. Außerdem gibt es Punkte für Qualität & Kundenorientierung, wirtschaftliche Effekte sowie ökologische & soziale Nachhaltigkeit.

„ruf Jugendreisen hat die komplexe Organisation von Klassenfahrten ins digitale Zeitalter geholt. Mit den Online-Services ist die Planung und Bezahlung von Klassenreisen erstmals mit wenigen Klicks möglich“, begründet DTV-Geschäftsführer und Jurymitglied Norbert Kunz die Entscheidung der Jury für den 1. Preis. „In Sachen Digitalisierung hinkte die Organisation von Klassenfahrten bislang hinterher. ruf Jugendreisen hat den pandemiebedingten Stillstand im Tourismus genutzt, um eine höchst kundenorientierte Lösung für ein Segment mit bildungspolitischer und pädagogischer Relevanz zu entwickeln.“

Übrigens: Wir haben den Preis bereits zum zweiten Mal gewonnen. 2010 wurde unser Festivalcamp auf Rügen ausgezeichnet.

Die feierliche Preisverleihung fand während des Deutschen Tourismustags in Mainz statt. Die rheinland-pfälzische Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt (links) und DTV-Präsident Reinhard Meyer (rechts) gratulierten Sebastian Diekmann, Projektleiter ruf Klassenfahrten (2.v.l.) und ruf Geschäftsführer Burkhard Schmidt-Schönefeldt (3.v.l.)
Foto: DTV/Jan Sobotka



2022

AUSGEZEICHNET AUSGEBILDET

Wieder zählten unsere Auszubildenden zu den Einser-Absolvent:innen: Marleen Matz und Sarah Meier to Berens haben ihre Ausbildung zur Tourismuskaufrfrau 2022 mit der Note „sehr gut“ bestanden. In ihrem Ausbildungsjahr und -beruf gehören sie zu den Besten in Ostwestfalen. Für den tollen Erfolg hatte die Industrie- und Handelskammer zu einer großen Feier in festlichem Rahmen eingeladen. Für Marleen war das erst der Anfang. Sie reiste kurze Zeit später auch noch zur Landesbesten-Ehrung, denn sie hat es auch landesweit an die Spitze geschafft. Herzlichen Glückwunsch!

Seit 2014 gehören nun schon insgesamt sechs unserer Auszubildenden zu den Besten ihres Jahrgangs!

GROSSES WIEDERSEHEN IN BIELEFELD

Ein angesagter Top Act, eine coole Bühnenshow und mega Stimmung: Unser Nachtreffen 2022 war wieder ein gelungenes Event. 3500 Jugendliche – Gäste aus der Saison – sind eigens dafür angereist. Diesmal brachte die Rapperin Badmómzjay den Bielefelder „Lokschuppen“ zum Toben. Sie setzte die Reihe vieler Stars fort, die im Laufe der Jahre bei uns aufgetreten sind, unter anderem Mark Forster, DJ Antoine, Revolverheld und Juli. Bei der Veranstaltung unter dem Namen HIP – „Heute ist Party“ – wird das Urlaubsfeeling aus dem Sommer noch mal erlebbar.

Unsere erfolgreichen Auszubildenden Marleen und Sarah (v.l.), unsere Mitarbeiter:innen vor dem Start zum Teambuilding-Event und eine Impression von der HIP in Bielefeld (Fotos im Uhrzeigersinn)

GEMEINSAM LERNEN

Teambuilding-Events gehören fest zu unserer Unternehmenskultur. 2022 ging es für zwei Tage in die Niederlande, um einen Blick über den touristischen Tellerrand zu werfen. Zurückgekehrt sind wir mit vielen neuen Eindrücken, Ideen und bester Laune.

Diese betrieblichen Workshops gehören für unsere Büro-Crew zu den Highlights des Jahres. Wir schauen immer wieder touristische Ziele und Konzepte an und lernen, um unseren Gästen einen noch schöneren Urlaub zu ermöglichen.



LECKER & GESUND

ruf LIEBLINGSREZEPTE

PROFIKOCH KAY HERZKE ÜBER ALTERSGERECHTE VERPFLEGUNG AUF JUGENDREISEN

Urlaub bedeutet auch Genuss, ganz besonders beim Essen. Dabei setzen wir vor allem für unsere ruf exklusiven Camps und Clubs auf ein eigenes, durchdachtes Verpflegungskonzept. Kompetente Unterstützung erhalten wir dabei von Profikoch Kay Herzke. Seit vielen Jahren ist er für uns im Einsatz, als Chefkoch in unseren Destinationen sowie als Referent und Trainer für unsere Reiseleiter:innen-Ausbildung. Für die **RELAX** hat er uns ein paar Fragen beantwortet.



ZUR PERSON:

Kay ist ausgebildeter Diätkoch und hat sich unter anderem auf das Kochen mit Kindern und für Kinder spezialisiert. Auch als Honorarprofessor der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) gibt er sein Wissen über Ernährung und Ernährungstrends weiter. „Für mich ist Kochen Leidenschaft, mit ihr gehe ich freudig und inspiriert durchs Leben. Anpacken, lernen und vermitteln, das sind die Triebfedern meines kulinarischen Schaffens“, betont er. Weitere Informationen zu Kay gibt es auf seiner Homepage.



„KOCHEN IST LEIDENSCHAFT“

Kay, unterscheidet sich das Kochen für Kinder und Jugendliche vom Kochen für Erwachsene?

Kay: Ein Geschmack entwickelt sich fortlaufend und bedarf einiger kleiner, kulinarischer Experimente. An bestimmte eher orientalische Kräuter und Gewürze zum Beispiel sind Kinder und Jugendliche häufig noch nicht gewöhnt. Auch Lebensmittel wie Pilze oder Kohlsorten schmecken dem jungen Gaumen oft noch nicht. Gut gewürzt mag Jung und Älter!

Lecker und gleichzeitig gesund – wie lässt sich dieser Anspruch auf Jugendreisen realisieren?

Kay: Ziemlich einfach in der Umsetzung. Gute regionale und saisonale Produkte sowie die Auswahl von schonenden Garverfahren wie dünsten, dämpfen und sanft braten sind die ersten wichtigen Steps für lecker und gesund. Der Einsatz von frischen Kräutern sowie wenig Salz und Zucker sind die nächsten.

Kannst du ein paar Beispiele dafür nennen, wie altersgerechte Verpflegung bei ruf umgesetzt wird?

Kay: Zuallererst natürlich durch abwechslungsreiche und gesunde Kost. Besonders entscheidend ist zudem, das wir bei ruf Essen in Szene setzen und unsere Gäste bei der Auswahl der Speisen partizipieren können. „Pimp my Soup“ oder auch das

„Free Flow“-Salatbuffet sorgen dafür, dass sich unsere Gäste ihre Speisen aussuchen. Und durch die Mitarbeitenden am Buffet werden sie auch an neue, vielleicht unbekannte Lebensmittel herangeführt.

Haben Pizza, Burger & Co. auch in einem Konzept für gesunde Ernährung Platz?

Kay: Unbedingt. Pizza und Burger stellen erstmal keine ungesunden Speisen dar. Eine frische, gut gewürzte Tomatensauce, vegetarische Toppings und ein bisschen Käse sind lecker, nahrhaft und decken den Energiebedarf bei Jugendlichen, gerade auf Reisen. Bei Burgern kann man auf Brötchen zurückgreifen, welche mit dunklen Mehlen gebacken wurden, vegetarische Burgerpatties nehmen oder das Fleisch sanft und mit wenig Rapsöl braten.

Welche aktuellen Trends beobachtest du beim Kochen für Kinder?

Kay: Vegetarismus, Veganismus und vor allem das Tierwohl sind Kids immer wichtiger. Diese Prägung kommt sicherlich aus dem Elternhaus. Bei Jugendlichen im Trend sind weiterhin intuitives Essen und die Anti-Diät-Bewegung „Health at every Size“.

Vielen Dank für das Gespräch!

Herzhaft oder süß, auf Brot oder als Dip – Aufstriche werden immer beliebter. Auch im ruf Kochbuch gibt es verschiedene leckere Alternativen. Hier verraten wir eine kleine Auswahl zum Nachmachen. Die fertigen Aufstriche jeweils in ein Weckglas füllen und gut verschließen. Im Kühlschrank halten sie sich circa 7 bis 10 Tage.

SCHARFES GEMÜSE

Zutaten:

120 g Möhren
50 g rote oder gelbe Paprikaschote
50 g Gewürzgurke aus dem Glas
50 g Apfel
20 g Zwiebel
1 Zehe Knoblauch
120 g Senf
Salz und Pfeffer
frische Kräuter (Petersilie, Schnittlauch, Basilikum)

Zubereitung:

- Möhren, Paprika, Apfel, Gewürzgurke, Zwiebel und Knoblauch gut zerkleinern.
- Die Möhren ca. 8 Min. im Topf kochen lassen und nach 5 Min. die Paprika zugeben. Wasser abgießen und alle anderen Zutaten hinzugeben.
- Die Masse nun gut pürieren und mit Salz und Pfeffer würzen.
- Nach Belieben mit frischen Kräutern wie Petersilie, Schnittlauch oder Basilikum verfeinern.

SCHOKO-SCHOCK

Zutaten:

1 reife Avocado
2 EL Kakao
2 EL Agavendicksaft
1 Prise Salz
1 EL Kokosöl

Zubereitung:

- Das Fruchtfleisch aus der reifen Avocado in ein Gefäß geben. Dazu den Kakao, den Agavendicksaft, die Prise Salz und das Kokosöl geben.
- Das Kokosöl evtl. vorher vorsichtig erwärmen, damit es flüssiger wird.
- Alles mit einem Mixer zu einer feinen Masse durchrühren. Über Nacht in den Kühlschrank stellen.

GUTEN APPETIT!

GOOD TO KNOW

Viele unserer selbstbewirtschafteten Anlagen sind mit dem GUT DRAUF-Label ausgestattet. Entwickelt wurde die Aktion von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) mit dem Ziel, einen gesunden Lebensstil bei Kindern und Jugendlichen zu fördern. GUT DRAUF wird inzwischen von der Jugendhilfeorganisation transfer e. V. alleinverantwortlich umgesetzt.

Das GUT DRAUF-Label würdigt, dass wir unseren jugendlichen Gästen im Urlaub eine gesunde Verpflegung sowie ein altersgerechtes Programm mit viel Bewegung und Entspannung bieten. Ideal, um dem stressigen Alltag auf altersgerechte Weise zu entfliehen.

GUT DRAUF
bewegen
essen
entspannen



REIF FÜR DIE ERSTE JUGENDREISE? DER RICHTIGE ZEITPUNKT



Wann ist der richtige Zeitpunkt für die erste betreute Jugendreise? Insbesondere wenn dein Kind noch etwas jünger ist, wird dich diese Frage sicher beschäftigen. Du kennst dein Kind natürlich am besten. Zusätzlich können dir folgende Kriterien bei der Entscheidung helfen:

- + Übernachtet dein Kind gerne bei Freunden oder anderen Familien?
- + Gab es eine mehrtägige Klassenfahrt, die ohne großes Heimweh verlaufen ist?
- + Hat dein Kind selbst den Wunsch, eine Jugendreise zu machen, oder – falls der Impuls von dir kommt – freut es sich auf die Reise?

Wenn du alle Fragen mit „ja“ beantworten kannst, wird die erste betreute Jugendreise sicherlich ein wertvolles Erlebnis für dein Kind. Noch besser gelingt die erste Reise ohne Eltern auf jeden Fall, wenn dein Kind gemeinsam mit einer Freundin oder einem Freund unterwegs sein kann.



IN GUTEN HÄNDEN PROFESSIONELLE BETREUUNG FÜR JEDES ALTER

Intensive Betreuung
für unsere jüngsten Gäste, mehr Freiheiten für ältere – unsere Konzepte sind altersgerecht



Urlaub mit Gleichaltrigen
kann viel Spaß machen und eine wertvolle Erfahrung sein

Was spricht für die Qualität unserer Betreuung? Wir haben die wichtigsten Aspekte für dich zusammengestellt.

Wir sind Profis!

Wir veranstalten nicht nur eine betreute Jugendreise im Jahr, sondern machen das seit über 40 Jahren ausschließlich und erfolgreich. Rund 1,4 Millionen Gäste sind schon mit uns verreist. Für eine altersgerechte Betreuung der Jugendlichen sind intensiv geschulte Reiseleiter:innen im Einsatz. Sie werden selbstverständlich für ihr Engagement vergütet.

Unsere Ausbildung ist richtungsweisend!

Unsere Aus- und Weiterbildung gilt europaweit als einmalig und richtungsweisend. Sie erfolgt an der ruf Akademie, Deutschlands größter Jugendreiseleiter:innen-Akademie mit inzwischen mehr als 30.000 Absolvent:innen.

Unsere Maßstäbe sind hoch!

Wir legen an die Auswahl und Ausbildung unserer Jugend-Reiseleiter:innen höchste Maßstäbe. Ein mehrstufiges Auswahlverfahren, vorbereitende Seminare mit ausgewiesenen Expert:innen und eine enge Begleitung der Reiseleiter:innen während ihres Einsatzes stellen eine hohe Betreuungsqualität sicher.

Wir sind mehrfach zertifiziert!

Externe Prüfer:innen bestätigen unsere Betreuungsqualität. Wir sind dafür mehrfach zertifiziert.

Mehr Infos auf den Seiten 4–8.

REISEN AB 11, 14, 16 ODER 18 DIE UNTERSCHIEDE

Jüngere Jugendliche haben im Urlaub ganz andere Wünsche und Bedürfnisse als ältere. Dementsprechend haben wir unsere Reisen in vier Altersstufen unterteilt: ab 11, ab 14, ab 16 und ab 18 Jahren. So treffen unsere Gäste in ihrer Reisegruppe auf Gleichaltrige und finden dort schnell neue Freund:innen. Von der Alterskategorie hängt auch das jeweilige Programm, der Freiraum für die Jugendlichen sowie der Betreuungsschlüssel ab. Hier die Details:

AB 11 Unsere Youngster-Gäste verreisen meistens zum ersten Mal ohne Eltern. Dementsprechend intensiv kümmern sich unsere Reiseleiter:innen um sie. Sie begleiten die Youngster den ganzen Urlaub über, erinnern an Sonnenschutz und Baderegeln, nehmen die Mahlzeiten gemeinsam mit ihnen ein, gestalten aktiv den Tag und sind immer als Ansprechpartner:in da. Auch Heimweh ist mit Hilfe der Reiseleiter:innen schnell überwunden. Mit einem altersgerechten Programm sorgen sie für Spaß, Bewegung, neue Erfahrungen und Erholung.

Betreuer:inenschlüssel 1:10

AB 14 Teenager ab 14 Jahren stecken mitten in einer aufregenden Entwicklungsphase. Freundschaften unter Gleichaltrigen spielen jetzt eine besonders Rolle. Zudem möchten sie Neues ausprobieren, aber dennoch immer auf Bezugspersonen zugreifen können. Unsere Reiseleiter:innen haben einen guten Zugang zu unseren Gästen ab 14 und ihren speziellen Bedürfnissen. Sie finden genau die richtige Balance zwischen klaren Strukturen und ausreichend Freiraum für eigene Erfahrungen. Mit vielfältigen Programmangeboten regen sie zum Mitmachen und Aktivsein an.

Betreuer:inenschlüssel 1:15

AB 16 Jugendliche ab 16 dürfen laut Gesetz mehr und auch ihr als Eltern traut ihnen mehr zu. Diese Freiheiten zu testen, ist jetzt für die Entwicklung wichtig. Unsere Gäste ab 16 können sich in einem verantwortungsvollen Rahmen ausprobieren, neue Erfahrungen sammeln und auch mal Grenzen ausloten. Unsere Reiseleiter:innen werden als echte Vorbilder akzeptiert, die klare Vereinbarungen vorgeben. Sie sind bei Partys, Clubbesuchen und Ausflügen immer dabei, gestalten ein attraktives Programm und unterstützen auch darüber hinaus in jeder Lebenslage.

Betreuer:inenschlüssel 1:20

AB 18 Ab 18 beginnt die große Freiheit. Aber nicht jede/r, der gerade volljährig geworden ist, möchte schon allein und ganz auf sich gestellt verreisen. Auch junge Menschen ab 18 Jahren sind noch gerne mit uns unterwegs. Sie können mit **ruf** einen selbstbestimmten Urlaub erleben, ihr Erwachsensein genießen und sich auf unsere professionelle Reiseorganisation verlassen. Unsere Reiseleiter:innen stehen ihnen als Ratgeber zur Seite. Sie sind die Expert:innen für den Urlaubsort und helfen bei Fragen oder Sorgen weiter. Für euch Eltern sind wir bei Bedarf auch jederzeit da.

Betreuer:inenschlüssel 1:50

TIPP

Dein Kind möchte mit Freunden oder Geschwistern verreisen, die nicht in der gleichen Alterskategorie sind? Dann meldet euch bei uns Zentrale und wir finden eine Lösung!



VIELE ZIELE, VIELE MÖGLICHKEITEN DIE RICHTIGE REISE FINDEN

Nah dran oder weit weg?

Nach unseren Erfahrungen ist diese Entscheidung sehr individuell. Insgesamt gilt: Je älter unsere Gäste, desto stärker zieht es sie in die Ferne und desto weniger Gedanken musst du dir um die Entfernung von zuhause machen. Wir haben aber auch Jahr für Jahr viele Youngstergäste ab 11 Jahren, die mit uns ins Ausland reisen und das sehr genießen. Eine generelle Empfehlung können wir daher nicht geben, aber bei der Entscheidung können dir folgende Fragen helfen:

- + Wie selbstständig ist mein Kind?
- + War es schon mal länger ohne Eltern unterwegs?
- + Bekommt es schnell Heimweh?
- + Mit welcher Reiseentfernung fühle ich mich als Elternteil gut?

Camp oder Hotel?

Camps haben sich als klassisches Jugendreiseformat bewährt und sind schon für Einsteiger ab 11 Jahren bestens geeignet. Die Jugendlichen lernen sich hier schnell kennen und wachsen zu einer Community zusammen. Sie profitieren von besonderen Gemeinschafts- und Naturerlebnissen.

Bei uns leben die Gäste in überschaubaren Gruppen in einem Villaggio. Das macht es ihnen noch leichter, anzukommen, sich wohlfühlen und Freunde zu finden. Die Reiseleiter:innen sind immer in der Nähe, sie wohnen ebenfalls im **ruf** Camp. Auch Werte wie Nachhaltigkeit können wir in unseren Camps besonders gut vermitteln.

Eine Unterbringung im **Hotel** bieten wir für Jugendliche ab 14 Jahren an. Die Gäste sollten eine gewisse Selbstständigkeit mitbringen, da unsere Reiseleiter:innen zwar da sind, aber ggf. nicht immer in unmittelbarer Nähe. Du solltest deinem Kind daher vertrauen, zum Beispiel Essenzeiten eigenständig im Blick zu haben. Das Gruppenerlebnis ist im Hotel nicht ganz so intensiv wie im Camp. Dafür hat dein Kind mehr Möglichkeiten, sich zurückzuziehen. Zudem sind unsere Hotels durch ihre zentrale Lage ideale Ausgangspunkte für kleine Shoppingtouren, Café- und Restaurantbesuche oder andere Erlebnisse vor Ort.

Sportreise, Beachurlaub oder Citytrip?

Jugendliche haben sehr unterschiedliche Interessen und Bedürfnisse. Dementsprechend vielfältig sind unsere Reiseangebote und Programmbausteine. Bei uns findet jede/r das, was gerade am besten zu den aktuellen Wünschen und Vorlieben passt: Sport, Kultur, Kreativität, Wellness, Abenteuer, Chillen, Sprache und mehr. Während ältere Jugendliche meistens schon genau wissen, wohin die Reise gehen soll, benötigen jüngere Teenager oft noch etwas Entscheidungshilfe von den Eltern.

Bei der Auswahl der Reise empfehlen wir auch einen genauen Blick in das Programm. Es beruht auf einem pädagogischen Konzept und ist auf die jeweiligen Möglichkeiten vor Ort zugeschnitten. In den einzelnen Destinationen gibt es unterschiedliche Schwerpunkte. Unsere Gäste können aus täglich wechselnden Angeboten

wählen und so immer wieder neu entscheiden, was und wie viel sie unternehmen möchten. Übrigens: Auch unsere Sprachreisen bieten ein altersgerechtes Freizeitprogramm.

TIPP

Nach unseren Erfahrungen kann es schon mal etwas dauern, bis die Entscheidung für ein konkretes Angebot steht. Daher fangt am besten schon im Winter mit der Reiseplanung für den Sommer an. Dann habt ihr ausreichend Zeit zum Auswählen und für den gemeinsamen Austausch. Außerdem könnt ihr euch bei frühzeitiger Buchung attraktive Frühbuchepreise sichern!

Bus oder Flugzeug?

Anreisen per Bus bieten wir für alle Altersstufen an. Bei dieser Anreiseform ist dein Kind von Anfang an gemeinsam mit unseren Reiseleiter:innen unterwegs. Sie kümmern sich schon am Zustiegsort um dein Kind, sorgen unterwegs für Abwechslung und sind immer als Ansprechpartner:in da. Dein Kind lernt schon während der Fahrt die anderen Reisetilnehmer:innen kennen und hat gemeinsam mit ihnen Spaß.

Wir setzen modernste Reisebusse ein, die höchste Ansprüche an Sicherheit, Komfort und Klimaschutz erfüllen sowie mit modernsten Luftfiltern ausgestattet sind. Mit unseren sorgfältig ausgewählten Buspartnern arbeiten wir schon seit Jahren erfolgreich zusammen.

Anreisen per Flugzeug bieten wir für Jugendliche ab 14 Jahren an. Bei dieser Anreiseform ist es sicherlich hilfreich, wenn dein Kind erste Erfahrungen mit Flugreisen gemacht hat. Die Anreise zum Flughafen erfolgt selbst organisiert. Unsere Betreuung beginnt am Zielflughafen, wo die Gäste von unseren Reiseleiter:innen empfangen werden.

Kurz oder lang?

Wir veranstalten jetzt seit über 40 Jahren Jugendreisen und sind uns daher ganz sicher: Jede Reise mit uns ermöglicht deinem Kind besondere Erfahrungen und Erlebnisse – ob kurz oder lang. Allerdings bestätigen Pädagog:innen uns auch immer wieder: Je länger eine Reise dauert, desto intensiver können die Jugendlichen in die Welt vor Ort eintauchen, Neues kennenlernen und sich ausprobieren. Das wirkt sich positiv auf die persönliche Entwicklung aus, Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein werden gestärkt. Um deinem Kind diese wertvollen Entwicklungschancen zu eröffnen, bieten wir Verlängerungswochen häufig zu besonders attraktiven Konditionen an.

UNSER SICHERHEITS-ABC

A Alkohol, Drogen & Zigaretten
Wir richten uns nach den Vorgaben des deutschen bzw. nationalen Jugendschutzgesetzes im Zielland. Das bedeutet: Der Genuss von Bier, Wein und Sekt ist meistens in Maßen ab 16 oder 18 Jahren erlaubt. Rauchen ist ab 18 Jahren erlaubt. Der Ausschank von alkoholischen Getränken liegt aber beim Hotelier bzw. Discothekenbesitzer. Bei unseren Reisen für Jugendliche unter 16 Jahren sind Alkohol und Zigaretten tabu. Der Konsum von Drogen ist auf unseren Reisen generell tabu. Beachten Gäste dies nicht, führt das zum Abbruch der Reise.

Alleinreisende
Alleinreisende können bei uns ohne Bedenken mitfahren. Unterstützt von unseren pädagogisch geschulten Reiseleiter:innen finden sie schnell neue Freund:innen.

B Betreuung
Seit mehr als 40 Jahren sind wir die Profis für betreute Jugendreisen. Unsere geschulten Reiseleiter:innen machen den Urlaub für dein Kind zu einem sicheren und unvergesslich schönen Erlebnis. Wie wir eine professionelle Betreuung im Detail sicherstellen, erfährst du auf den Seiten 4–8.

C Clubs & Partys
In unseren Destinationen stehen auch Partys auf dem Programm. Wir führen sie selbst durch und achten immer auf ein altersgerechtes Format. Clubbesuche finden immer nur in Begleitung unserer Reiseleiter:innen statt, die auch für einen sicheren Hin- und Rückweg sorgen. Ob **ruf** Party oder Clubbesuch – auf jeden Fall halten wir uns an das deutsche Jugendschutzgesetz.

E Eltern-Hotline
Du kannst uns auch während der Reise deines Kindes jederzeit erreichen – ganz einfach über unsere 24-Stunden-Hotline.

H Heimweh
Heimweh ist auf unseren Reisen die Ausnahme. Sollte doch Heimweh entstehen, spenden unsere Reiseleiter:innen Trost, sorgen für Ablenkung und schauen, dass dein Kind an vielen Unternehmungen teilnimmt und schnell neue Freunde findet.

K Krankheit & Medikamente
Bei Verletzungen oder Krankheit leisten unsere Reiseleiter:innen erste Hilfe. Falls nötig, begleiten sie dein Kind zur Apotheke oder zum Arzt. Gib deinem Kind zur Vorsorge eine kleine Reiseapotheke mit. Bei Bedarf können wir Medikamente lagern, z. B. für Diabetiker.

M Mobbing
Diskriminierung, Mobbing, Radikalismus, Gewalt, Drogen und Fremdenfeindlichkeit haben bei uns keinen Platz und führen zum sofortigen Reiseabbruch. Deshalb setzen wir auf klare Regeln – unsere „ruf Firewall“.

N Notfall
Sollte doch mal etwas Unvorhergesehenes passieren, informieren wir dich sofort. Wir verfügen über ein Sicherheitsnetz, das uns schnelles Handeln ermöglicht.

Q Qualität
Die Qualität unserer Reisen ist vielfach von externen, unabhängigen Prüfern gecheckt und belegt.

S Schutz vor Missbrauch
Wir unterstützen die Aktion „Gemeinsam gegen Missbrauch“ der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM). Mit einem professionellen Präventionskonzept und entsprechenden Maßnahmen sowie verständlicher Kommunikation machen wir unsere Jugendreisen zu geschützten Erfahrungsräumen. Außerdem sind wir Mitglied im Kinderschutzbund.

V Verpflegung
Wir setzen auf eine altersgerechte, gesunde Vollwertverpflegung. Zu jeder Mahlzeit gibt es auch eine vegetarische und vegane Alternative. Unsere Unterkünfte mit der All-inclusive-Verpflegung made by **ruf** sind von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung mit dem GUT DRAUF-Label zertifiziert, das für eine ausgewogene Ernährung mit viel Bewegung und Entspannung steht.

Bei Allergien und Unverträglichkeiten melde dich gerne. Wir helfen dir, die ideale Reise für dein Kind zu finden.

Safety First –
die Sicherheit
unserer Gäste hat
für uns oberste
Priorität

RUND UMS GELD TRANSPARENZ UND SERVICES

+ Preistransparenz
Bei uns siehst du auf einen Blick, was eine Reise kostet. Wir arbeiten nicht mit versteckten Gebühren oder Entgelten. Alle Kosten sind im Reisepreis inklusive – von Servicegebühren über Abfahrtsortzuschläge und Verpflegung bis hin zur klimaneutralen An- und Abreise.

+ Stornobedingungen
Bei uns kannst du ohne Mehrkosten oder komplizierte Sondertarife bis 31 Tage vor Abreise kostenlos stornieren.

+ Taschengeldexpress
Falls deinem Kind während der Reise das Geld ausgeht, kannst du über unseren Taschengeldexpress jederzeit und schnell Geld überweisen lassen. Wir zahlen es dann vor Ort aus.

+ Reiseversicherungen
Unser Premiumschutz-Paket bietet volle Sicherheit. Es greift zum Beispiel auch bei unerwarteter Nichtversetzung, Wiederholung von Prüfungen, Arbeitslosigkeit, Krankheit im Urlaub sowie Beschädigung des Reisegepäcks. Alternativ kannst du ein Basischutz-Paket mit Reiserücktritt-Versicherung abschließen.

+ Insolvenzschutz
Wir schließen bei deiner Buchung automatisch einen Insolvenzschutz für dich ab. Bei uns ist dein Geld sicher – von der Anzahlung bis hin zur Reiseabwicklung bist du auf der sicheren Seite und kannst dich auf den Urlaub deines Kindes freuen.

GEPRÜFTE
QUALITÄT

WAS ZEICHNET UNS AUS?

Für die Qualität unserer Reisen und unserer Betreuung sind wir von externen Prüfer:innen mehrfach ausgezeichnet worden. Hier eine Übersicht über unsere Qualitätssiegel und -zertifikate.



MEIN JOB ALS TEAMER:IN

Mitarbeiter:innen berichten über ihre Erfahrungen



**PAULINA
HARTLIEB**

Jugendteamerin seit 2022

”

Ich habe 2022 der erste Mal für ruf gearbeitet. ruf hat mich von Anfang an gut auf den Job vorbereitet. Man konnte die Ausbilder:innen alles fragen. Mein Team vor Ort war einfach klasse, wie eine kleine Familie. Außerdem stand man durch das Team nie alleine vor einer Herausforderung. Es hat mir so gut gefallen, dass ich statt sechs Wochen fast elf unterwegs war. Super fand ich auch, dass wir viel Zeit hatten, etwas mit den Gästen zu unternehmen und das Programm auch sehr auf die Gäste ausrichten konnten. Daher freue ich mich auf meine zweite ruf Saison in 2023.“



**TIM
WAZULIN**

Jugendteamer seit 2018

”

ruf hat wirklich ein einzigartiges Ausbildungssystem, das durch seine vielfältige Gestaltung eine super Vorbereitung auf den Sommer ist. Richtig gut finde ich, dass die geschulten Ausbilder:innen auf den Seminaren Situationen herstellen, die sehr nah an die realen Ereignisse in der Saison herankommen. Mir liegt es besonders am Herzen, dass alle Gäste glücklich sind und eine Reise erleben, die ihnen noch lange positiv in Erinnerung bleibt. Sie sollen sich wohlfühlen, sich frei entfalten können und ihre Wünsche einbringen können. Dafür geben alle Kolleg:innen immer ihr Bestes.“



**OYA
KORKMAZ**

Youngsterteamerin seit 2021

”

Mir ist es wichtig, dass die Gäste wissen, dass ich für jeden Spaß zu haben bin und gleichzeitig auch immer ein offenes Ohr für sie habe und ich ihre Hauptansprechpartnerin bin, egal in welchem Alter. Ich begegne den Gästen auf Augenhöhe, außer meine lockere und offene Art wird ausgenutzt, dann kann ich auch mal einen anderen Ton anschlagen. Eins der größten Komplimente während der Saison ist, wenn Gäste fragen, in welcher ruf Destination ich im nächsten Jahr arbeiten werde, weil sie genau dort ihren Urlaub wieder mit mir teilen möchten.“



**ELENA
TIDDEN**

Cookie seit 2017

”

Da ich selbst schon mit ruf verreist bin, war mir besonders wichtig, dass meine Gäste genauso eine tolle Zeit erleben wie ich damals. In der Ausbildung bei ruf habe ich dafür alles gelernt, was ich brauche: neue Koch-Skills, viel über Gästebetreuung, Animation und richtiges Verhalten in Notfällen. Gut finde ich, dass ein Erste-Hilfe-Kurs Pflicht ist! Außerdem habe ich im ruf Team die tollsten Freundschaften schließen können. Man arbeitet mit Menschen zusammen, die die gleiche Leidenschaft teilen, und kann sich immer aufeinander verlassen. In einem Wort: Crewlove!“

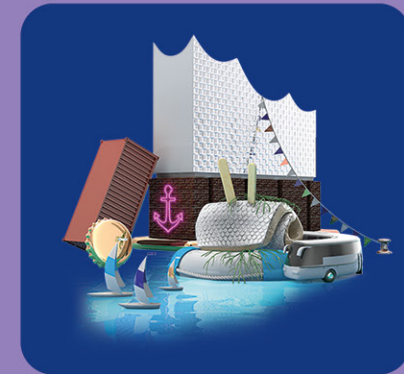
IMPRESSUM

Herausgeber: ruf Jugendreisen GmbH & Co KG, Am Lenkwerk 11, 33609 Bielefeld
Verantwortlich für den Inhalt: Burkhard Schmidt-Schönefeldt
Komplementärin: Sunrise Reisen GmbH (Amtsgericht Bielefeld HRB 41067), diese vertreten durch ihre Geschäftsführer: Burkhard Schmidt-Schönefeldt, Kristina Oehler, Thomas Neumann
Registrierungsgericht: Amtsgericht Bielefeld: HRA 16808, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a, Umsatzsteuergesetz: DE 179075516
Konzeption & Redaktion: Ute Schönefeldt, Nina Rohrbach
Design & Layout: concepts & solutions GmbH, Meller Straße 2, 33613 Bielefeld
Titelfoto & Fotografie: Adobe Stock, Alexandra Wardana, Carolin Weinkopf, Christian Seeling, Christoph Buckstegen, DTV/Jan Sobotka, Jörg Dieckmann, Nils Lohmann, Sarah Töpferwien
Druck: Evers-Druck GmbH

© ruf Jugendreisen GmbH & Co KG. Alle Rechte vorbehalten.
 Der Nachdruck, auch auszugsweise, sowie jede Nutzung der Inhalte bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der ruf Jugendreisen GmbH & Co KG.



DEINE ENDLICH- EINFACH- KLASSENFAHRT



Smarte Services minimieren den Aufwand für Planung, Buchung und Organisation deiner Klassenfahrt.

Schau doch einfach mal vorbei!

ruf-klassenfahrten.de

DIE NR. 1 FÜR JUGENDREISEN

sucht Verstärkung



Weitere Informationen auf
ruf.de/jobs

AUSZUBILDENDE:R ZUR/ZUM :

Tourismuskauffrau/-mann (m/w/d)

Kauffrau/-mann (m/w/d)
für Marketingkommunikation

Kauffrau/-mann (m/w/d)
im E-Commerce

- + Wir machen Menschen glücklich
- + Wir sind per du
- + Wir stehen auf digital
- + Wir genießen Start-up-Flair
- + Wir leben Work-Life-Integration
- + Wir machen beste Business Trips
- + Wir profitieren von vielen Benefits

HAST DU NOCH
FRAGEN?

☎ 0521 962720

☎ 0176 10001829

🖱 ruf.de

